

Verantwortlich und Ansprechpartner für die Rubrik "Damals" ist:
Horst Diehl, Vorsitzender des Heimat- und Geschichtsverein Reichelsheim/Wetterau e.V. (HGV)
Bingenheimer Straße 29
mail-Adresse: h.diehl@web.de

Bildbeschreibung:

Reichelsheim

Winter 1941/42

Diese Woche hatte sich der Winter ein wenig von seiner kalten Seite gezeigt aber für Schnee hat es dann doch noch nicht gereicht. Früher, als es noch einen richtigen Winter gab und die Straßen noch nicht gestreut wurden, konnte man mit dem Schlitten auch über die Hauptstraßen fahren.

Im Winter 1941/42 gab es noch nahezu keine Fahrzeuge in Reichelsheim und die Straßen waren insofern befestigt, daß sie durch das Befahren der Fuhrwerke verdichtet waren. Die Straßen waren nicht asphaltiert. Eine sogenannte Schwarzdecke erhielten die Straßen in Reichelsheim erst in den 1950er Jahren.

Die Gehwege sind zwar, wie auf dem Bild zu sehen vom Schnee geräumt aber gehen konnte man auf den schrägen, glatten Kopfsteinpflaster auch nicht wirklich. Die Fußgänger gingen damals meist auf der Fahrbahn ... das war die sicherere Variante.

Den Schlitten zieht Hermine Horack. Im Hintergrund ist das Haus Bingenheimer Str. 28 zu sehen. Die Kinder im Schlitten sind Ilse Vogt und Emmy Schäfer.

Solche Schlitten bekommt man heute - zumindest in unserer Region - gar nicht mehr zu sehen. Die Konstruktion ähnelt einer verkleinerten Version eines von Pferden gezogenen. Ausfahrtschlittens und dieser hier war bestimmt nicht nur ein „einfacher Schlitten“

Das Foto wurde uns von Emmy Fischer zur Verfügung gestellt

